

---

# Inhalt

Abkürzungen . . . . .	9
Vorwort . . . . .	11
Einführung und Fragestellung . . . . .	13
1. Zur neueren Forschungsgeschichte . . . . .	19
1.1 Zum altorientalischen und antiken Schul- und Bildungswesen: Die Situation in Israel/Judäa . . . . .	19
1.1.1 Biblische Belege . . . . .	21
1.1.2 Archäologische Belege . . . . .	25
1.1.3 Analogieschlüsse . . . . .	26
1.1.4 Jüdische Bildungsorte in hellenistischer Zeit . . . . .	29
1.1.5 Zur bisherigen Erforschung des Unterrichts von Ben Sira .	35
1.1.6 Konsequenzen für die weitere Untersuchung . . . . .	42
1.2 Der Text des Sirachbuches . . . . .	53
1.2.1 Der Textbefund . . . . .	54
1.2.1.1 Die hebräischen Textzeugen . . . . .	54
1.2.1.2 Die antiken Übersetzungen . . . . .	56
1.2.2 Auf der Suche nach dem Ausgangstext: Die Textüberlieferung . . . . .	60
1.2.2.1 Die Buchkomposition . . . . .	60
1.2.2.2 Das Modell zweier verschiedener hebräischer und griechischer Textformen . . . . .	62
1.2.2.3 Mögliche sekundäre Zusätze in H . . . . .	64
1.2.3 Konsequenzen für die weitere Untersuchung . . . . .	65
2. Konzepte weisheitlichen Lehrens im Sirachbuch . . . . .	69
2.1 Analyse von Sirachtexten mit unterrichtlicher Funktion . . . . .	69
2.1.1 Sir 41,16 – 42,8: Über das »Schämen« . . . . .	69

2.1.2 Sir 3,1 – 16: Über Elternehrung . . . . .	79
2.1.3 Sir 4,1 – 10: Über Armenfürsorge . . . . .	84
2.1.4 Sir 4,20 – 6,3: Über den Gewinn von persönlicher Würde und Anerkennung durch verantwortliches Handeln . . . . .	87
2.1.5 Sir 6,18 – 37: Über den Weg zur Weisheit . . . . .	96
2.1.6 Sir 7,1 – 36: Über die Vermeidung von Sünde und das Bewahren des eigenen Ansehens in der Gesellschaft und vor Gott . . . . .	101
2.1.7 Sir 8,1 – 9,16: Über den Umgang mit unterschiedlichen Männer- und Frauen-Stereotypen . . . . .	108
2.1.8 Sir 31(34),12 – 32(35),13: Über Mahl und Trinkgelage . . .	119
2.1.9 Sir 37,7 – 15: Über die Auswahl eines Ratgebers . . . . .	128
2.2 Analyse von Sirachtexten mit unsicherer unterrichtlicher Funktion . . . . .	132
2.2.1 Sir 3,17 – 20: Über Demut . . . . .	132
2.2.2 Sir 3,21 – 24: Über die Grenzen der eigenen Erkenntnis . . .	132
2.2.3 Sir 10,1 – 11,4[6]: Über Hochmut und Demut . . . . .	134
2.2.4 Sir 11,7 – 9: Über gelingende/fehlerhafte Kommunikation .	135
2.2.5 Sir 11,10 – 14,19: Über die Abhängigkeit gelingenden Lebens von Gottes Segen und einem klugen gesellschaftlichen Verhalten . . . . .	136
2.2.6 Sir 32(35),14 – 33(36),3: Über den Umgang mit der Weisung . . . . .	139
2.2.7 Sir 33(30),20 – 24(28 – 32): Über den Umgang mit dem Erbe	141
2.2.8 Sir 33(30),25 – 32(33 – 40): Über den Umgang mit Sklaven .	142
2.2.9 Sir 34(31),21 – 35(32),26: Über Frömmigkeit . . . . .	144
2.2.10 Sir 37,27 – 31: Über Selbstprüfung beim Essen . . . . .	146
2.2.11 Sir 38,1 – 15: Über den Umgang mit Krankheit . . . . .	147
2.2.12 Sir 38,16 – 23: Über den Umgang mit Tod und Trauer . .	149
2.3 Fazit zu den Textanalysen . . . . .	150
2.4 Das Lehrcurriculum in Ben Siras Unterricht . . . . .	151
2.5 Resümee: Konzepte weisheitlichen Lehrens im Sirachbuch – das Erbe eines antiken jüdischen Lehrers . . . . .	153
3. Zur Relevanz der Konzepte weisheitlichen Lehrens im Sirachbuch für heutiges Lernen im Religionsunterricht . . . . .	157
3.1 Zwei aktuelle bibeldidaktische Ansätze . . . . .	159
3.1.1 Baldermann: Emotionales Lernen . . . . .	160
3.1.2 Oberthür: Religionspädagogik der Frage – Philosophieren mit Kindern im Religionsunterricht . . . . .	168

<b>3.2 Eine Erweiterung der vorgestellten Ansätze: Förderung ethischer Kompetenzen durch weisheitliches Spruchgut</b> . . . . .	177
<b>3.3 Konkretionen an drei Textbeispielen für die Grundschule</b> . . . . .	185
<b>3.3.1 Konkretion 1: Barmherzigkeit</b> . . . . .	185
<b>3.3.2 Konkretion 2: Freundschaft</b> . . . . .	189
<b>3.3.3 Konkretion 3: Der Tun-Ergehen-Zusammenhang</b> . . . . .	191
<b>3.4 Resümee: Zur Relevanz der Konzepte weisheitlichen Lehrens im Sirachbuch für heutiges Lernen im Religionsunterricht</b> . . . . .	195
<b>Literaturverzeichnis</b> . . . . .	197
<b>Textstellen-Register</b> . . . . .	207